



D/9-11



Sich gegenseitig beraten und den Vortrag verbessern

ZIEL: Einen Vortrag beurteilen und Verbesserungsvorschläge entwickeln.
ARBEITSFORM: Kooperatives Arbeiten in Kleingruppen
ZEITUMFANG: 45 Minuten
MATERIAL: Vorbereitete Kurzvorträge und dieses Arbeitsblatt

BESCHREIBUNG DER METHODE:

- In der Klasse bilden etwa fünf Schülerinnen und Schülern je eine Beratungsgruppe. In jeder Gruppe hält zunächst ein Schüler oder eine Schülerin ihren Kurzvortrag. (*Vorteilhaft sind mehrere Klassenräume und der Flur oder bei Sonnenschein der Schulhof!*)
- Die anderen Schülerinnen und Schüler der Gruppe sind aufmerksame Zuhörer und Beobachter. Am Ende der Rede beraten sie den Vortragenden. Sie formulieren jeweils nur einen (!) Verbesserungsvorschlag. Dazu greifen sie auf die angeführten Bewertungskriterien zurück.
- Abhängig von der zeitlichen Entwicklung können mehrere SuS vortragen und anschließend beraten werden.

Die folgenden Gesichtspunkte könnt ihr beachten:

Die „**Sprachliche Gestaltung**“ beobachtet
 (Name eintragen)

Hier musst du die folgenden Dinge im Blick behalten:

- Deutliches Sprechen
- Betontes Sprechen
- Gebrauch einfacher Wörter und kurzer Sätze
- Kürze statt Ausschweifungen
- ...

„**Körpersprache**“ hat im Blick:

Du solltest beobachten, ob der Vortragende die zentralen Regeln der Körpersprache berücksichtigt hat.

- Gesten
- Gesichtsausdruck, Freundlichkeit
- Bewegung im Raum
- Offene Körperhaltung
- ...

Den „**Aufbau des Referates**“ verfolgt

Konzentriere dich allein auf den Aufbau des Kurzvortrags und behalte dabei die folgenden Dinge im Blick:

- Einleitung, Hauptteil, Schluss vorhanden und gut erkennbar?
- Sind im Hauptteil die Gliederungspunkte deutlich?
- Wichtiges zum Schluss des Hauptteils ?
- ...

Im Bereich „**Kontakt mit Zuhörern**“ berät

Halte fest, ob der Vortragenden folgende Dinge berücksichtigt:

- Begrüßung
- Häufiger Blickkontakt mit allen Zuhörern
- Direkte Ansprache
- Rhetorische Fragen

Die „**Sachliche Angemessenheit**“ ist zwar sehr wichtig, wird hier aber nicht beobachtet, da vor allem das mündliche Vortragen geübt werden soll.

Die „**Medien / Visualisierung**“ beobachtet:

Du solltest auf folgende Dinge achten, die einen Vortrag verbessern:

- Übersichten/Gliederung auf TLP oder als Infopapier
- Komplizierte Texte auf Folie oder Infopapier
- Bilder, Graphiken (gut) verwendet

Am Ende des Vortrages überlegt zunächst in Ruhe, was wohl ein wirklich guter Ratschlag sein wird.

TIPP: Wiederholt in eurer Gruppe die Kurzreferate. So könnt ihr die Vorschläge berücksichtigen und euren Vortrag verbessern

Vgl.: Ludger Brüning, Schüler entwickeln Standards für Fachvorträge selbst. In: Deutschunterricht, Heft 5 / 2003, S. 32- 36.